

## Störți's in Dessau

Es begab sich zu der Zeit, als 6 kleine Störți's mit der Bahn nach Dessau zum Auswärtsspiel gefahren sind.

Wir sind zur 2-tägigen Auswärtsfahrt nach Dessau pünktlich am 02.03.2019 um 8:35 Uhr mit der Bahn aufgebrochen. Im Zug wurde dann erst einmal auf den runden Geburtstag von Anke angestoßen und der Geburtstagskuchen verspeist. Was sehr ungewöhnlich für die Bahn war und uns alle auch sehr erstaunt hat 😊, wir sind sogar pünktlich um 11:10 Uhr in der Lutherstadt Wittenberg angekommen.

Für ein bisschen Kultur haben wir unsere Weiterfahrt nach Dessau unterbrochen und haben einen Stadtbummel durch Wittenberg gemacht. Wir müssen aber auf jeden Fall zur falschen Jahreszeit dagewesen sein, die ganze Stadt war menschenleer. Was aber nicht weiter schlimm war, denn so hatten wir den direkten Blick auf die schönen Bauten.



Nach so viel Kultur brauchten wir aber eine kleine Stärkung. Also sind wir in das Eiscafé "Dolce Vita" eingefallen. Nachdem wir ratz fatz zwei Tische zusammengeschoben haben, ging es ans bestellen der leckeren Köstlichkeiten.



Gut gestärkt ging es dann um 14:15 Uhr mit der Regionalbahn weiter nach Dessau. Eine gute halbe Stunde später waren wir auch schon in Dessau angekommen. Nach kurzem Fußweg sind wir in unserem Hotel "7-Säulen" angekommen. Es wurden schnell die vier Zimmer bezogen, und dann ging es ab zum kleinen Spaziergang durch den Park Georgium, bis wir uns um 17:00 Uhr mit unserem Domi im Restaurant "Tafelspitz" zum Essen getroffen haben.

Wir hatten einen schönen Abend mit Domi und nach unbeschreiblichen 3,5 Stunden, die wie im Fluge vergangen sind haben wir uns dann schweren Herzens (für heute) von ihm getrennt.



Aber der Tag war für uns noch nicht zu Ende. Zum Abschluss haben wir uns zur "Zimmer-Party" bei Helga und Uli im Doppelzimmer getroffen.

Nach einer kurzen Nacht haben wir uns am Sonntag um 9:00 Uhr zum Frühstück getroffen. Bei diversen Leckereien und eigens für uns gezaubertem Rührei wurde besprochen, was wir noch bis zum Spiel so anstellen wollen.

Einige von uns haben noch einen kleinen Spaziergang an die Donau ☺ gemacht. Nachdem die kleine Reisegruppe wieder vollständig war, sind wir mit unseren Koffern in Richtung Bahnhof gestartet. Die Koffer wurden wieder in zwei Schließfächer eingesperrt, und wir haben uns auf den Weg zum Karneval gemacht.





Um 13:00 Uhr haben wir uns mit Schatzi und unserem weltbesten Busfahrer Marko im "El Greco" zum Essen verabredet. Die beiden verrückten Störsti's sind spontan zur Unterstützung unserer Mannschaft und um mit uns ein paar lustige Stunden zu verbringen von Winsen nach Dessau gefahren.

Gestärkt ging es dann mit Auto bzw. Taxi, denn die Straßenbahn fuhr wegen dem Karneval nicht, in Richtung Anhalt-Arena. Dort angekommen wurden kurz die anderen Störsti's, die separat angereist sind, begrüßt. Nachdem wir unsere Plätze im Block "F" dem Gästeblock bezogen hatten, ging das Spiel auch schon los.

Zur Halbzeit stand es 14:14 und die Hoffnung auf einen Sieg war noch da. Leider haben wir dann mit 32:28 vor 1.536 Zuschauern verloren. Mehr möchten wir auch nicht zum Spiel sagen.

Schatzi und Marko machten sich dann irgendwann mit dem Auto auf in Richtung Winsen. Leider hatten sie etwas Pech bei der Rückfahrt und kamen mit Verspätung durch eine Vollsperrung auf der A7 auch erst um 23:30 Uhr zuhause an.

Wir anderen sechs blieben noch etwas in der Halle, denn unsere Bahn fuhr erst um 20:19 Uhr.

Die "Wartezeit" haben wir dann noch für ein Gruppenbild mit Domi genutzt. Er konnte sich noch kurz für 5 Minuten von der Mannschaft, der Siegesfeier und dem Siegerbild aus der Kabine (aber ohne rote Kaffeekanne) wegstehlen und dieses schöne Bild mit uns machen.



Da die Straßenbahn auch jetzt noch nicht fuhr, haben wir uns ein Großraumtaxi gerufen und sind nach Dessau zum Bahnhof gedüst. Unsere Koffer wurden wieder aus ihrem Gefängnis befreit, und wir sind dann zum Bahnsteig gegangen um dann pünktlich um 20:19 Uhr mit der S-Bahn in Richtung Bitterfeld zu fahren. In Bitterfeld hatten wir etwas Aufenthalt, bis es um 21:24 Uhr mit dem ICE weiter in Richtung Hamburg ging. Für die Rückfahrt sei noch erwähnenswert, dass die Bahn auch mal 15 Minuten zu früh an einem Bahnhof ankommen kann und dort dann einfach mal "blöd" in der Gegend herumsteht bis es dann weiter geht 😊.

Pünktlich um 0:33 Uhr in Hamburg angekommen löste sich unsere kleine Reisegruppe dann auf und die letzten Kilometer in Richtung heimischem Bett wurden dann mit dem Taxi zurück gelegt.

Es war mal wieder ein schönes und lustiges Wochenende mit lieben und verrückten Menschen. Oder wie Mareike so treffen formuliert hat:

**" Ich muss da noch mal was loswerden,  
auch wenn wir eine lange Fahrt hatten, waren es super tolle und  
vor allem lustige Stündchen mit Euch.  
Würden wir auf jeden Fall wieder machen. Vor allem waren wir  
wieder so nah an der Mannschaft dran - und auch wenn wir verlor-  
ren haben, haben wir ihnen gezeigt das wir hinter ihnen stehen -  
und das finde ich wichtig. Ja, auch wenn sie ein paar mal Blödsinn  
gemacht haben, aber wir sollten ihnen immer wieder zeigen wie  
sehr wir hinter ihnen stehen.  
Danke für den schönen Sonntag - schön das es Euch gibt !!!! "**

In diesem Sinne, wir sehen uns alle beim nächsten Heimspiel.

Liebe Grüße von der kleinen verrückten "Reisegruppe Dessau".

*Bianca*

*Marion*

*Helga*

*Christine*

*Anke*

*Ulli*

